

Chemnitz, 11. Juni 2020

## Bomben-Alarm: City-Bahn stellt Fahrplan um

### Möglicher Bombenfund auf Baustelle im Chemnitzer Stadtteil Sonnenberg

### Sollte evakuiert werden, müssen bis zu 22.000 Anwohner in Notunterkünfte

### Bahnverkehr betroffen – City-Bahn stellt Verbindungen mit Sonderfahrplan sicher

Chemnitz – Auf einer Baustelle in der Jakobstraße in Chemnitz wurde in vier Meter Tiefe ein bombenähnlicher Gegenstand aufgespürt. Er wird am Sonntag, 14. Juni 2020 durch den Kampfmittelbeseitigungsdienst freigelegt. Dies hat Auswirkungen auf die City-Bahn.

Sollte es sich um eine Bombe handeln, kann die Evakuierung von bis zu 22.000 Menschen notwendig werden. Es wäre die größte Evakuierung in Chemnitz seit Kriegsende 1945. Von der Situation ist auch die City-Bahn betroffen. Um einen geordneten Verkehr sicherzustellen, müssen unsere Züge ab etwa 7.30 Uhr nach Sonderfahrplan verkehren. CBC-Geschäftsführer Friedbert Straube bedauert dies. „Aber so werden wir zumindest einen planmäßigen Verkehr sicherstellen und Durcheinander vermeiden. Wir stellen uns auf alle Eventualitäten ein, um die Verbindungen trotz möglicher Evakuierung/Sperrung zu sichern.“

Unabhängig vom Stand der möglichen Entschärfung tritt also der Sonderfahrplan am Sonntag ab ca. 7.30 Uhr in Kraft und gilt, bis alle Maßnahmen in der Jakobstraße abgeschlossen ist. Über den Zeitpunkt der Aufhebung des Sonderfahrplans informiert die CBC! Die Sonderfahrpläne sind bereits jetzt auf [www.city-bahn.de](http://www.city-bahn.de) veröffentlicht.

Die Änderungen im Überblick:

Chemnitz Bahn

## **Bombenentschärfung Chemnitz Sonnenberg am 14.06.2020**



Auf einer Baustelle an der Jakobstraße 20 auf dem Sonnenberg wurde bei Bauarbeiten ein verdächtiger metallischer Gegenstand im Boden aufgespürt, bei dem es sich um eine Weltkriegsbombe handeln könnte. Am Sonntag früh werden Experten das Objekt, das sich ungefähr vier Meter unter der Erde befindet, freilegen. Sollte es sich um eine Bombe handeln, wird der Kampfmittelbeseitigungsdienst des Landes dann vor Ort entscheiden, ob eine Evakuierung notwendig ist. Vorsichtshalber verkehrt die City-Bahn ab ca. 7:30 Uhr im Ersatzverkehr. Über den Zeitpunkt der Wiederaufnahme des Regelbetriebs wird nach Aufhebung der Sperrungen informiert.

### **Geplante Linienführung**

C11 verkehrt zwischen Stollberg - Moritzhof

C13/C14 Innenstadt verkehrt zwischen Technopark - Stadlerplatz weiter mit EV

C13 verkehrt zwischen Burgstädt - Chemnitz Küchwald weiter mit EV

C15 verkehrt zwischen Hainichen - Niederwiesa weiter mit EV

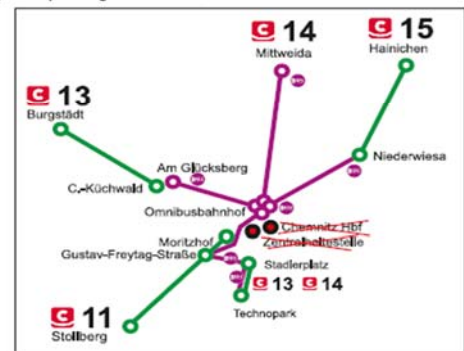
### **Ersatzverkehr**

C13/C14 Innenstadt EV zwischen Technopark - Omnibusbahnhof über Gustav-Freytag-Straße

C13 EV zwischen Haltepunkt „Am Glücksberg“ - Omnibusbahnhof

C14 Ersatzverkehr zwischen Mittweida - Chemnitz Omnibusbahnhof

C15 Ersatzverkehr zwischen Niederwiesa - Chemnitz Omnibusbahnhof



### **City-Bahn Chemnitz**

*Die City-Bahn Chemnitz wurde 1997 gegründet und bedient als Eisenbahn-Verkehrsunternehmen die Strecken der Chemnitz Bahn (Chemnitzer Modell). Rund 150 Mitarbeiter sind für 5 Linien im Einsatz. Die City-Bahn Chemnitz verfügt über 24 Schienenfahrzeuge der Typen Variobahn 6NGT-LDZ, Regio-Shuttle RS 1 und Citylink. Die Streckenlänge der Chemnitz Bahn beträgt derzeit fast 120 km und wird im Endausbau auf 278 Kilometer angewachsen sein.*

### **Ansprechpartner**

Falk Ester

Pressesprecher City-Bahn Chemnitz

Tel: +49 151 171 036 60

Mail: [presse@city-bahn.de](mailto:presse@city-bahn.de)